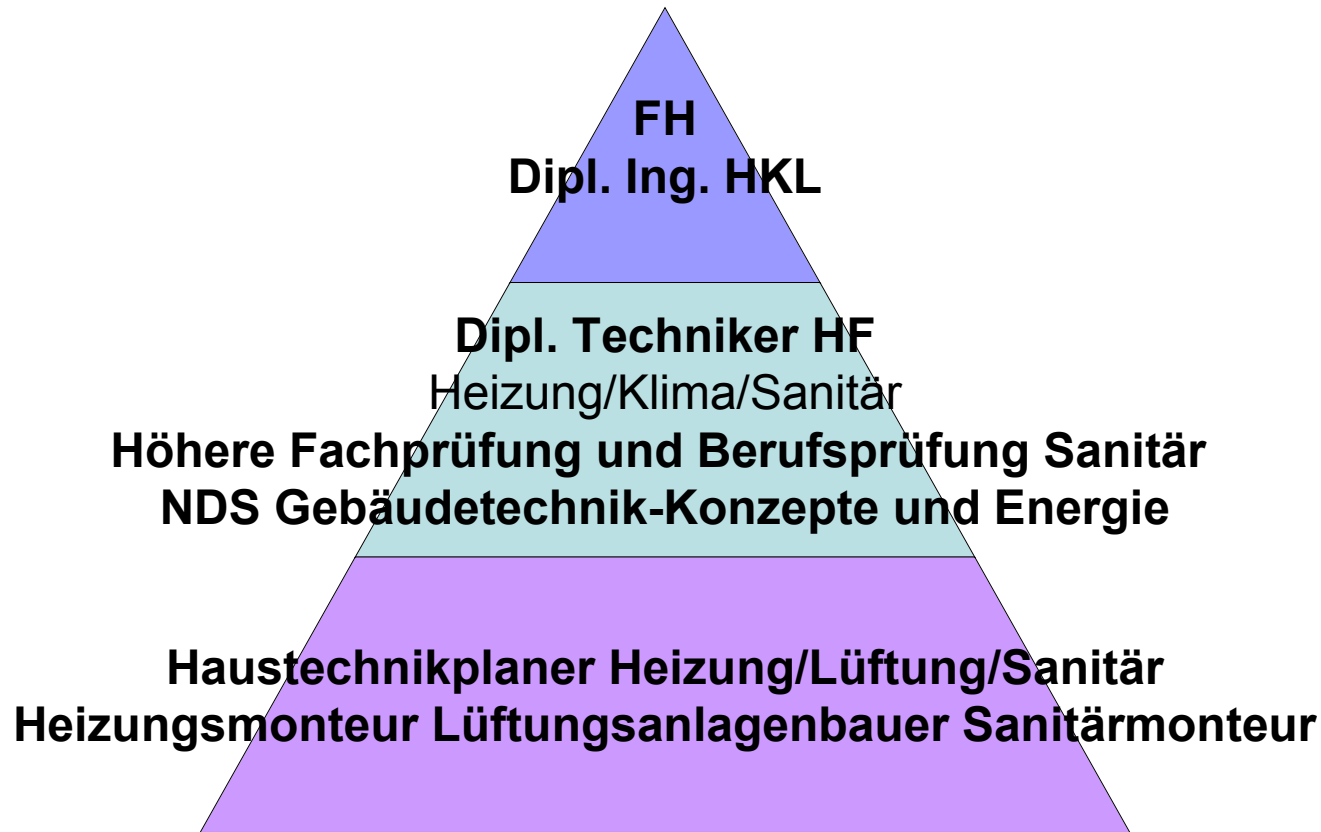


# NDS Gebäudetechnikkonzepte und Energie, BBZ Zürich

- **Baugewerbliche Berufsschule des Kanton Zürich BBZ**
- **Weiterbildung für Haustechniker**
- **Dauer 2 Semester plus Konzeptarbeit 8 Wochen**
- **Eidg. Anerkanntes Diplom: Energieplaner/In HF-NDS**



# Bildungslandschaft Haustechnik

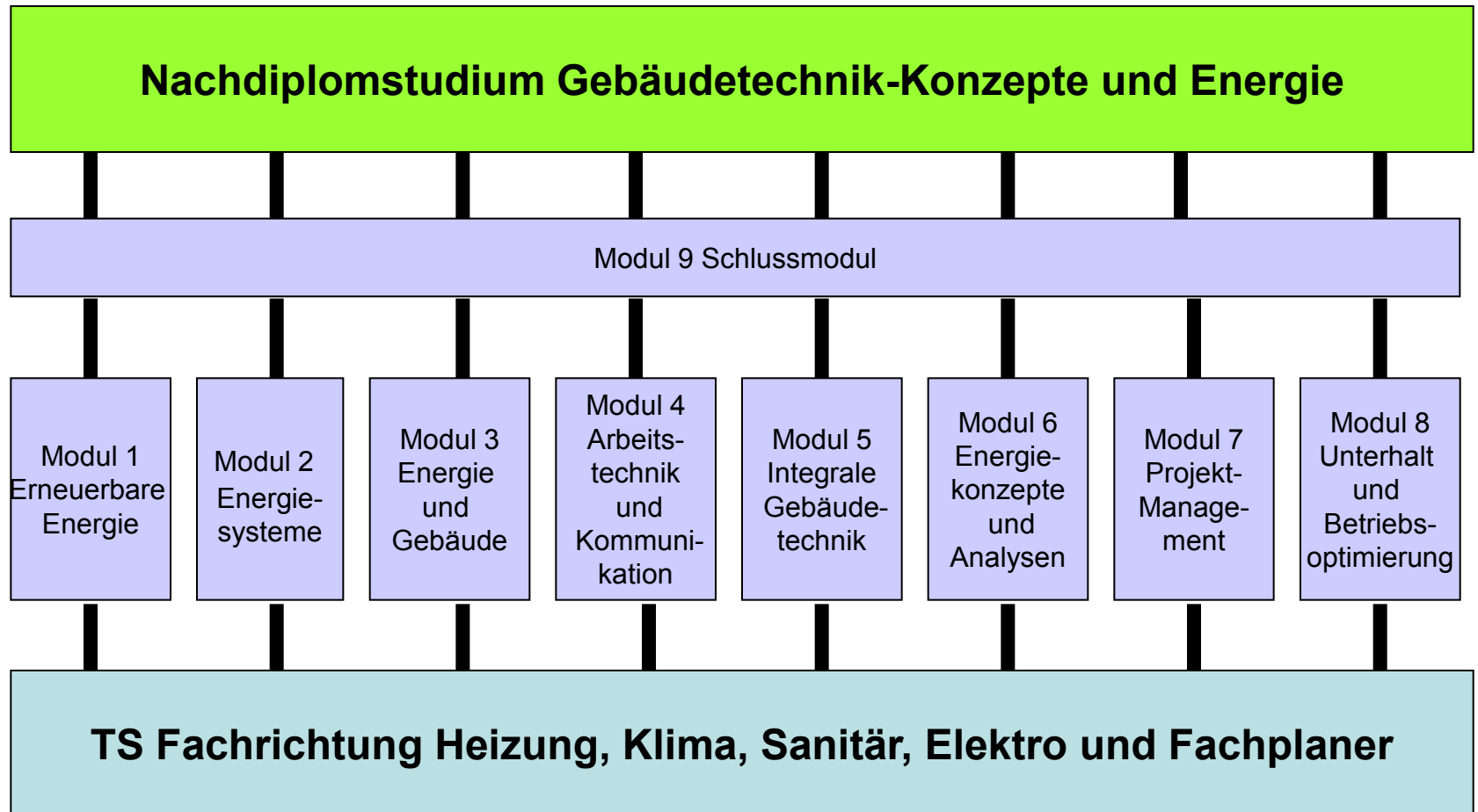


# Ziele des NDS

Haustechniker sind fähig,

- Energieeffiziente Gebäudetechnik-Systeme fachgerecht einzusetzen
- Kunden von effizienten Systemen zu überzeugen
- Ideen professionell zu präsentieren
- Verkauftes Projekt speditiv abzuwickeln

# Modulares Nachdiplomstudium Gebäudetechnikkonzepte und Energie



# Ablauf

- Dauer 2 Semester plus Konzeptarbeit 8 Wochen
- Total 424 Lektionen: Vorlesungen, Vorträge, Anwendungen (Tools), auf Anlagen und Exkursionen
- Unterricht jeweils Mo- und Fr-Abend
- Diplom als Eidg. anerkannter Energieplaner HF-NDS

# Modul 1 Erneuerbare Energie

Schwerpunkte Solarthermie, Fotovoltaik,  
Biomassenutzung, Erdwärmennutzung

Konzeptarbeit

Resultat

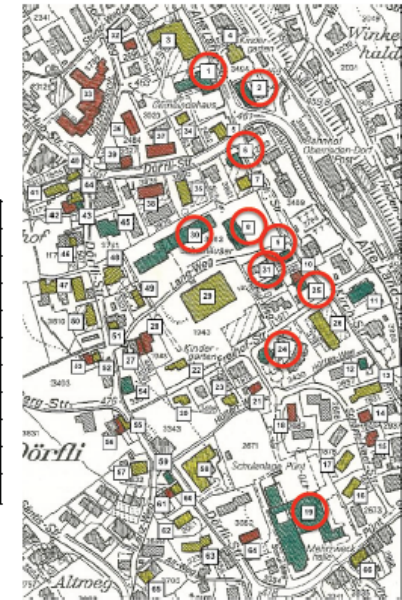
Aufgabenstellung

Machbarkeitsstudie für eine  
Holz-Nahwärmeversorgung



## WÄRMEVERBUND Ausbau Etappe 1

Nr. Plan	Bezeichnung
1	Gemeindehaus
2	Alte Landstr. 33
6	Kirchstr. 2, MFH
8	Altes Schulhaus
9	Kirchstr. 6, MFH
19	Püntstr. 8-14 /Schule, MZH
24	Freihofstr. 7 Wohnen/Gewerbe
25	Freihofstr. 2, MFH
30	Multifunktionaler Raum
31	Landweg 1A, EFH



3

# Schlussmodul Energie und Gebäude- technikkonzept:

Bewertung umfasst alle Module

Beispiele:

- Konzeptvorschlag Kleintierklinik für Heizung/Lüftung/Kälte
- Abwärmenutzung Swisspor AG Steinhausen.
- Sanierung Heizung, Lüftung und Brauchwasserverteilung in der Schulanlage
- Konzept für ein energieautarkes Gebäude auf Naxos



ENERGIEKONZEPT GESTALTUNGSPLANAREAL  
BLEICHIWIES / LINDENHOF IN WALD ZH

Student / Autor:	Herr Martin Stucky	NDS Energie- und Gebäudetechnikkonzepte
	Herr Silvan Romer	Schlussmodul 2011 / Semester 9
Dozent:	Herr Andreas Pfeiffer	
Ort / Datum:	Zürich / 17. Oktober 2011	

Christian Leuenberger FEZ-  
Veranstaltung vom 2. Oktober  
2012

# Zielpublikum und Motivation

- Projektleiter HLKS (ca 50%)
- Technische Dienste Haustechnik in öffentlichen Bauten (SBB, Spitäler, Hochbauämter ca 30%)
- Energieversorger (Erdgas, Strom ca 20%)
  
- Auffrischen der HLKS-Grundlagen nach jahrelanger Praxistätigkeit
- Trends in der Energie- und Gebäudetechnik
- Netzwerken



# Gute Ideen und Fachleute die sie realisieren braucht das Land



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

Anmeldung bei Angela Zundel, Tel 044 446 98 88

Auskunft bei Christian Leuenberger, Tel 043 205 24 01

Christian Leuenberger FEZ-Veranstaltung vom 2. Oktober 2012